

Leitbild

Unser Auftrag

Die Zentrum Bäregg GmbH (ZB) stellt bedingungslos die Gewährung der Asylsozialhilfe und die Unterbringung und Betreuung von allen dem Kanton Bern zugewiesenen unbegleiteten Minderjährigen sicher, die in der Schweiz Asyl beantragt haben. Wir bieten geeignete Wohn- und Betreuungsformen an und machen damit korrespondierende Bildungs-, Integrations-, Gesundheits- und Freizeitangebote. Als gemeinwohlorientierte Institution, die öffentliche Zwecke verfolgt, ist die ZB vom Kanton Bern steuerbefreit.

Unsere Ziele

Wir vermitteln den Kindern und Jugendlichen die Kompetenz, die gesellschaftlichen, kulturellen, politischen, rechtlichen und sozialen Aspekte ihrer aktuellen Lebenswelt soweit wahrzunehmen und zu verstehen, dass sie sich innerhalb des geltenden Handlungsrahmens bewegen können und über Konsequenzen bei Überschreitungen informiert sind.

Wir bereiten die Kinder und Jugendlichen auf die Volljährigkeit vor, indem wir sie dazu befähigen, eigene Perspektiven zu entwickeln und Anschluss in verschiedenen Gesellschaften zu finden – und zwar unabhängig davon, ob die Kinder und Jugendlichen in der Schweiz bleiben, wieder in ihr Herkunftsland zurückkehren oder in ein Drittland weiterreisen.

Unsere Kultur

Wir halten die UNO-Kinderrechtskonvention ein.

Wir orientieren uns bei allen Massnahmen und Entscheiden am Kindeswohl, den gesetzlichen Bestimmungen sowie am Willen der Kinder und Jugendlichen.

Wir erweitern unsere Kompetenzen für die Arbeit im transkulturellen Bereich, um den Kindern und Jugendlichen mit der notwendigen Offenheit, Selbstreflexion und Empathie zu begegnen.

Wir richten die Betreuung an den individuellen Bedürfnissen, Ressourcen und Kompetenzen der Kinder und Jugendlichen aus.

Wir lassen die Kinder und Jugendlichen aktiv an ihrer Betreuung partizipieren und Verantwortung übernehmen.

Wir unterstützen die Kinder und Jugendlichen bei Diskriminierungserfahrungen in der Öffentlichkeit.

Wir passen Arbeitsstrukturen und Arbeitsweisen den aktuellen Anforderungen und Dynamiken an.

Wir arbeiten sowohl untereinander als auch mit anderen Institutionen und Einrichtungen vernetzt.

Wir orientieren uns an einem kooperativen Führungsstil, der situatives Handeln sowie eine möglichst hohe Selbstorganisation und -kontrolle erlaubt.

Wir kommunizieren im Rahmen der Datenschutzbestimmungen aktiv und transparent.

Wir stützen unsere Arbeit auf menschlich und fachlich geeignete Persönlichkeiten.

Wir tragen der Gesundheit der Mitarbeitenden Sorge.

Unser Verständnis der Kinder und Jugendlichen

Die Kinder und Jugendlichen sind mit Blick auf Nationalität, Alter, Religion, soziale Herkunft und Geschlecht ausgesprochen heterogen und bringen unterschiedliche Lebensgeschichten und Fluchterfahrungen mit. Gleichzeitig sind ihnen gewisse Merkmale gemein, die sie in zentralen Punkten von anderen Kindern und Jugendlichen unterscheiden.

Wir betreuen die Kinder und Jugendlichen in der Annahme, dass...

- ... sie einschneidende Trennungs- und Verlusterfahrungen haben und in Sorge um das Wohl der Zurückgebliebenen leben;
- ... sie ihre Adoleszenz in einem unbekanntem Umfeld mit eingeschränkten sprachlichen Verständigungsmöglichkeiten und mangelndem kulturellem Orientierungswissen meistern;
- ... uns ihre Perspektiven und Lebensentwürfe weitgehend unbekannt sind;
- ... sie sich rechtlich nur bis zur Volljährigkeit in einem altersspezifischen Schutz- und Förderbereich bewegen;
- ... sie über vielseitige individuelle Fähigkeiten und Fertigkeiten verfügen;
- ... diese Annahmen laufend überprüft werden müssen.

Genehmigt durch die Geschäftsleitung:

29. Juni 2015